

Frank Großenbach
- Rechtsanwalt -
Rödelheimer Landstraße 68
60487 Frankfurt am Main
015253075620
frank.grossenbach@t-online.de

Frankfurt am Main,
den 1. Juni 2026

poststelle@Lfv.hessen.de

Landesamt für Verfassungsschutz Hessen
Konrad-Adenauer-Ring 49
65187 Wiesbaden

„GROSSER FREIHEITSLAUF 2026“
"Vorsicht vor extremistischer Einflussnahme"

hier: **politisch motivierte Gewalt** durch Antifa

Sehr geehrtes Team der politisch motivierten Gewalt des
Landesamtes für Verfassungsschutz Hessen,

ich teile mit, dass ich als Rechtsanwalt die rechtlichen Interessen von
..... .. vertrete, die Anmelderin ist der Demonstration
„Großer Freiheitslauf 2026“. Meine Bevollmächtigung versichere ich
anwaltlich.

Sie habe bei Instagram folgendes veröffentlicht:

" ⚠ „Großer Freiheitslauf 2026“ -
Vorsicht vor extremistischer Einflussnahme ⚠

Anlässlich des Gedenkens an das Hambacher Fest startet am Hambacher Schloss bei Neustadt (Rheinland-Pfalz) der erste „Große Freiheitslauf 2026“.

Für die Veranstaltung, bei der es den Initiatoren um die Bewahrung von Werten und die Forderung nach einer juristischen Aufarbeitung der Covid-19-Pandemie gehen soll, wird auch von Extremisten geworben. Somit kann eine extremistische Beeinflussung bzw. Beteiligung nicht ausgeschlossen werden. "

Welche Erkenntnisse liegen Ihnen konkret vor, dass Sie so eine Verdachtsmeldung veröffentlichen können?

Ihre Ankündigung hat tatsächlich Extremisten auf den Plan gerufen, die militante Terrororganisation „Antifa“. Die „Antifa“ hat am 30.05.2026, 18.24 Uhr das Folgende in Instagram veröffentlicht.

**de.indymedia.org***dont hate the media, become the media!*

[Openposting](#) | [Tutorials](#) | [Terminkalender](#) |
[Gruppenstatements](#) | [Übersetzungskoordination](#) | [Videos](#) |
[Editorialliste](#) | [Linkliste](#) | [Archiv](#)

[Über uns >](#)

Nächtlicher Angriff auf den Freiheitslauf 2026

von: anonym am: 30.05.2026 - 18:24

Themen: [Antifa](#)

Regionen: [Darmstadt](#)

Event: [Freiheitslauf](#)



Aktuell ziehen die Schwurbler*innen wieder vom Hambacher Schloss nach Berlin. Heute Nacht haben wir sie in ihrem Camp besucht und ihre Infrastruktur

angegriffen.

Glücklicherweise haben sie kein existierendes digitales Sicherheitskonzept, sodass wir bequem alle notwendigen Infos auf ihrer Website (<https://freiheitslauf.de/aktueller-tourenplan/>) und ihrem Telegramm Channel (https://t.me/s/Freiheitslauf2026_Infokanal) finden konnten.

Damit es für euch etwas leichter wird hier die Fahrzeuge die wir identifizieren und zuordnen konnten:



konnten.

Damit es für euch etwas leichter wird hier die Fahrzeuge die wir identifizieren und zuordnen konnten:

Nummernschilder:

- ERB MR 904
- F BS 1459
- GG RD 4444 (BMW, Schwarz)
- HP AQ 149 (Corsa, Hellblau-Silber)
- KK TJ 55 (Audi, Dunkel, freiheitslauf.de aufschrift auf der Heckscheibe)
- LDK TT 65 (Schwarz)
- LDK W 694 (VW Passat, Schwarz)
- MZ TM 221 (Dacia, Weiß)
- NW LB 316 (Renault Berlingo, Silber)
- OF AS 791 (Wohnmobil)
- RO KP 85 (VW Golf, Dunkelblau)
- S OO 1000 (Mercedes, Silber)
- SI OO 1618
- VB TD 366
- W QT 121 (VW Bus, Weiß)
- WO JK 317 (Kia, Weiß)
- WZ KT 66 (Anhänger, Graue Plane)

Bei den folgenden Nummernschildern können einzelne Zeichen falsch sein / fehlen:

- AC IC 181 (Ford, Weiß)
- DüW WW 2?2 (Opel, Silber)
- LDK MA 220 (Opel Transporter, Blau-Weiße Motorhaube)
- QAL TD 1??? (Dacia Sandero, Rot)
- ?? ?? 611 (VW Käfer, Schwarz)

Wir werden diesen rechten Zug nicht stoppen können, aber wir können es ihnen so unangenehm wie möglich machen, sie sind hier und hoffentlich nirgendwo willkommen.

Falls sie im laufe der nächsten Tage bei euch vorbeikommen ermutigen wir euch, besucht ihr Camp und zeigt ihnen was ihr von ihnen haltet.

Heute morgen hatte sie auf jeden Fall ein unangenehmes erwachen. Hier ein 2 Zitate aus ihrem Telegramm (wir Danken auch für die Fotos):



Heute morgen hatte sie auf jeden Fall ein unangenehmes erwachen. Hier ein 2 Zitate aus ihrem Telegramm (wir Danken auch für die Fotos):

"Heute Nacht wurde in unserem Camp in Rossdorf ein mieser Anschlag, vermutlich durch die Antifa, durchgeführt! Acht Reifen zerstochen, drei Anhänger lahmgelegt! Hat Berlin Angst vor uns und schickt ihre Schergen???"

"Ein weiterer Reifen und Anhänger beim Losfahren beschädigt und platt ! Man hat also drauf spekuliert, dass der Wagen beim Fahren verunglückt. In meinen Augen ein Mordanschlag. Bin gespannt, wie die Polizei den Freiheitslauf weiter schützt, im besten Deutschland aller Zeiten. **X T ↓ ↓ ↓ ↓**"

Reifen aufstechen ist einfach, feststehende Klingen oder Dorne sind safe, schnell und leise. Passt bei Klappmessern auf eure Finger auf, die Flanken von Reifen bieten ein bisschen Widerstand, vergleichbar mit einer Wassermelone. Chemischer Grillanzünder und Reifen sind auch eine brandgefährliche Kombination (Stellt bitte davor sicher, dass weder Mensch noch Hund im Auto ist).

Wir waren dieses Jahr die Ersten, deswegen haben Sie nicht mit uns gerechnet. Passt auf euch auf, sie werden die nächsten Tage bestimmt nicht so ruhig schlafen, aber es wird sicher Chancen geben.

Bilder:



webadresse:



Wir fordern Sie auf, diese politische Straftat der „Antifa“ zum Anlass zu nehmen, Ihre unzutreffenden Behauptungen ins Blaue hinein, es sei nicht ausgeschlossen, dass es bei dem Freiheitslauf zu einer „extremistischen Einflussnahme“ kommen könne, und die damit verbundene Diffamierung des Freiheitslaufs u_n_v_e_r_z_ü_g_l_i_c_h zu unterlassen.

Insbesondere aus dem Grund, um tatsächlich extremistische Straftäter nicht weiter darin zu motivieren, gemeingefährliche Straftaten zu begehen.

Es ist nicht Aufgabe des Verfassungsschutzes, eine genehmigte Demonstration in einen unzutreffenden Zusammenhang und Kontext in Verbindung zu stellen - eine Demonstration in diesem Sinne zu framen.

Es ist nicht Aufgabe des Verfassungsschutzes, kund zu tun, was alles „nicht ausgeschlossen“ werden könne. Bei sieben Milliarden Menschen kann niemals ausgeschlossen werden, dass irgendein Spinner irgendetwas befürwortet, was der Veranstalter weder verhindern kann noch der Veranstalter zu verantworten hat. Deswegen ist das keine „Nachricht“ mit einem eigenständigen Aussagewert, sondern ausschließlich Diffamierung und herabwürdigende Kontextualisierung.

Der Staat hat sich neutral zu verhalten.

Anderfalls ist der Verfasser der hier beanstandeten Nachricht des Verfassungsschutzes Hessen als Anstifter anzusehen, der den Anlass zu politisch motivierten Straftaten gesetzt hat, die letztlich von der Antifa ausgeführt werden.

Ich erwarte Ihre Nachricht und Ihre Bereitschaft, Ihre öffentliche Mitteilung zu dem Freiheitslauf zu löschen, bis zum

Dienstag, den 2. Juni 2026, 15.00 Uhr.

Ich grüße Sie sehr freundlich

Frank Großenbach
- Rechtsanwalt -